

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 21

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RIODOR



Der beliebte Stumpfen

70 Cts 10 Stück
Fr. 1.40 20 "

S.A. VAUTIER FRÈRES & C^e GRANDSON +

AUF ALLE FÄLLE

Burgermeisterli
beliebter
Apéritif



Nur echt von:
E. Meyer, Basel

Hotel-Restaurant Seehof

Schiffplände 28 — ZÜRICH 1 — beim Bellevue
In Küche und Keller nur das beste! 354 Neuer Inhaber: Jules Leus.

Meister's Bierhalle RITTER, Schaffhausen

Im Mittag- und Abendessen 1/2 Fr. 2.— und 2.80. Haus und Lokalität eine Sehenswürdigkeit FRIED. MEISTER 558 Täglich zwei Künstler-Konzerte Spezialweine Münchner Bierausschank

Café-Restaurant GLOBUS Zürich

Bahnhofbrücke
Ausgezeichnete Küche! Famoser Keller!

Zum Wettbewerb in Nummer 17



Liebe Freunde, obalä! Das war eine harte Ruß. Es sind nur zwei fehlerlose Lösungen eingegangen:

1. H. Frei, Luzern, Dbergrundstraße 21 I. Preis Fr. 40.—
2. Frau E. Haupt, Kilchberg II. Preis Fr. 30.—

Sie lauten:

- | | | |
|---------------------|----------------|-----------------|
| 1. Rolf Roth, Bern | 11. Daniot | 21. Rabinovitch |
| 2. Burki, Zürich | 12. Giffi | 22. Rabinovitch |
| 3. Herzog, Rheineck | 13. Boecovits | 23. Rickenbach |
| 4. Schnyder | 14. Erik Bohm | 24. Giffi |
| 5. Burki | 15. Rickenbach | 25. Dively |
| 6. Laubi | 16. Bachmann | 26. Baumberger |
| 7. Birkhäuser | 17. Theo Glinz | 27. Glinz |
| 8. Rickenbach | 18. Roth | 28. Rabinovitch |
| 9. Baumberger | 19. Baumberger | 29. Burki |
| 10. Giffi | 20. Böckli | 30. Barberis |

Der dritte Preis kann somit nicht zur Auszahlung gelangen, doch haben wir uns entschlossen, Trostpreise zu verteilen an:

Konrad Kotach, Restaurant Mcereichen, Arbon (1 Fehler, bei Nr. 25)
Adolf Karst, Bedastraße, Gossau (2 Fehler, bei Nr. 25 und 26).

Die meisten Einsendungen weisen 4—6 Fehler auf. Besondere Freude bat uns jener Einsender bereitet, welcher siegesicher „Ich hab's" über sein. Liste schrieb und 23 Fehler machte.

Allen Teilnehmern herzlich Dank und Grüezi!

Nebelspalter.

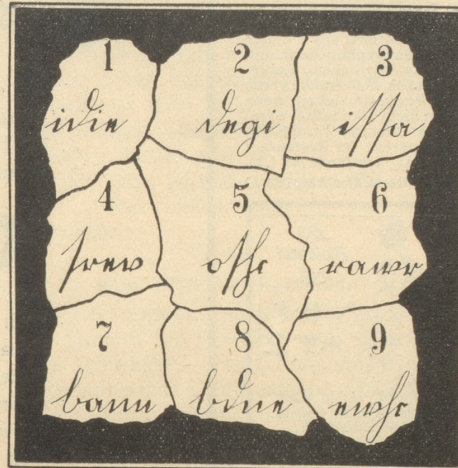
Nervosan

Als diätetisches Kräftigungsmittel ärztlich empfohlen gegen Nervosität, Aufregtheit, Reizbarkeit, nervösen Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, Zittern der Hände, Folgen von nervenzerrüttenden, schlechten Gewohnheiten, Neuralgie, Neurasthenie in allen Formen, nervöse Erschöpfung und Nervenschwäche. Intensives Kräftigungsmittel des gesamten Nervensystems. Flasche Fr. 3.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. Wo nicht, Versand durch Apotheke L. B. Hellbing, Ottigergasse 15, Zürich VI.

Denkaufgabe

(Nachdruck verboten.)

Magischer Briefverkehr



Kriminalbeamte fanden in den Taschen eines Untersuchungsfangenen einen in 9 kleine Stücke zerrissenen Brief. Sie setzten die einzelnen Teile in der Nummernfolge 1—9 zusammen in der Hoffnung, den Brief entziffern zu können. Sie wurden jedoch getäuscht. Der Sinn der Mitteilung blieb unverständlich. Erst nach vieler Mühe gelang es einem der Beamten, der sich in seiner freien Zeit viel mit Rätseln und Denksportaufgaben beschäftigte, den Text richtig zu lesen und die für den Gang des Strafprozesses sehr wichtige Nachricht zu entziffern. Sind Sie auch im Stande, den Brief richtig zusammenzusetzen und zu lesen? Versuchen Sie es. Soweit wir in Erfahrung bringen konnten, spielte die Zahl 15 dabei irgendwie eine wichtige Rolle. Wie viel Zeit brauchen Sie zur Lösung der Aufgabe?



Ich kenn die Liebe in Dur und Moll
Und für die Füße nur „Lebewohl“!

*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenschleiben** für die Fußsohle. Bleichdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.